

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 146.

Leipzig, Mittwoch den 25. Juni.

1884.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der
J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe
† = wird nur baar gegeben.)

H. Vahr in Berlin.
Löwenfeld, G., der Entwurf d. neuen Actien-
gesetzes in seinen Grundzügen betrachtet.
gr. 8^o. * 1. 60

A. Bender in Mannheim.
Unglenk, L., Leitfaden f. den Unterricht in
der Naturgeschichte. 3. Hft. 2. Aufl. 8^o.
** —. 30

A. Brennwald in Thalwil.
Volksbibliothek, schweizerische. Hrsg. v. A.
Brennwald. gr. 8^o. * 1. —
Inhalt: Schatzkästlein. Sittengeschichten, Mär-
chen u. Fabeln. Gesammelt vom Baldbreder Nachari.

Z. Cronbach in Berlin.
Lauenberg, G., Berliner Humor. Neue kom-
-Orig.-Vorträge, Humoresken m. u. ohne Ge-
-sang, Deklamationen, Couplets etc. 8^o. 1. 50

J. Diemer in Mainz.
Rühner, F., Materialien f. den Rechen-Unter-
-richt in den Handwerker- u. Fortbildungs-
-schulen. Abteilung f. das mündl. Rechnen.
8^o. —. 15

J. Diemer in Mainz ferner:
Poellnitz, P. v., die römische Rheinbrücke bei
Mainz. Ihr Ursprung u. ihre Construction.
4^o. * 1. 80

Herder'sche Verlagsb. in Freiburg i/B.
Pastoral-Blatt, hrsg. v. mehreren kathol.
Geistlichen Nordamerika's. 18. Jahrg. 1884.
(12 Nrn.) Nr. 2. 4^o. St. Louis.
pro cpl. * 8. 50

B. Kleine, Verlag in Paderborn.
Theater, kleines. Familien- u. Vereins-Theater.
122. Hft. 8^o. —. 60

Inhalt: Träume sind Schäume. Schwank v. J.
Bowerter. Der fehlende Knopf. Dramatisches Bild
v. A. Rheinländer.

F. v. Kleinmahr in Klagenfurt.
Fahrordnung f. den Personen-Verkehr auf
der Kronprinz Rudolf-Bahn, Kaiserin
Elisabeth-Bahn, Staats-Bahn der k. k. priv.
Südbahn-Gesellschaft u. Alta Italia. Ausg.
vom 21. Juni 1884. 16^o. —. 30

H. Krüger in Leipzig.
Siedler, J., History of English literature for
the use of ladies' schools and seminaries.
2. Aufl. 8^o. Geb. * 1. 20

F. Kutschera's Buchb. in Steyr.
Widmann, H., Fremdenführer f. Steyr u.
Umgebung. 16^o. * —. 80

H. Lorenz in Leipzig.
Was zieht uns nach Rom? Beantwortet aus
den Excerpten e. Conuertiten. 2. Aufl. gr. 8^o.
* 1. 50

D. N. Marr in Baden-Baden.
Heiligenthal, F., die Anstalt f. mechanische
Heilgymnastik im grossherzogl. Friedrichs-
bade in Baden-Baden. 8^o. * 1. —

F. A. Perthes in Gotha.
Gremer, G., biblisch-theologisches Wörterbuch
der neutestamentlichen Gräcität. 4. Aufl. 1. Bfg.
gr. 8^o. * 1. 20

F. Schulze's Verlag in Berlin.
† **Pank, O.**, „Wach auf, du Geist der ersten
Zeugen!“ Antrittspredigt, geh. in der Thoma-
kirche zu Leipzig. gr. 8^o. * —. 25

Wolf & Hohorst in Hannover.
Gefänge, welche an den beiden Lyceen u. an
der höheren Mädchenschule, sowie im Lehrerinnen-
Seminar gelernt werden. 8^o. Cart. ** —. 30

Hodenberg, Frhr. v., Breslau u. Bilmars. Zur
Beleuchtg. der vom Breslauer Ober-Kirchen-
Colleg erlassenen Grundzüge u. Gesichtspunkte
f. e. beabsichtige Bildungs-Anstalt f. Theologie-
Studierende der evangelisch-luther. Kirche in
Preußen u. anderen Staaten. 1. u. 2. Hft.
gr. 8^o. * 3. —
1. * 1. —. 2. * 2. —

Wennhake & Zinke in Magdeburg.
† **Clericus, L.**, das Wappen der Stadt Magde-
burg. 4^o. * 5. —

Nichtamtlicher Theil.

Betrachtungen über graphische Kunst zur Oesterreich- Ausstellung in Leipzig.

III.

(Fortsetzung aus Nr. 144.)

Der Vorstand des Börsenvereins hat in der diesjährigen, räumlich bedeutend erweiterten Ausstellung Gelegenheit gegeben zu freier Entfaltung alles dessen, was die moderne Technik neben der älteren Kunst zu leisten vermag. Die Ausstellung sollte ein lebendiges, anregendes Bild geben von dem, was in dieser Richtung, namentlich unter dem Einfluß der Photographie, angestrebt und erreicht wurde, womöglich auch einen Hinweis darauf, was wir von der Zukunft noch zu erwarten haben.

Um das nöthige Material herbei zu schaffen, bedurfte es außerordentlicher Anstrengungen, und da dieselben von tiefem Einundfünfzigster Jahrgang.

Verständniß und Geschick geleitet waren, so konnte der Erfolg nicht fehlen. Wer die Schwierigkeiten kennt, das in solcher Fülle zu strömende Material auf gegebenem Raume der Beurtheilung von Fachleuten zu unterbreiten, kann nur mit vollster Anerkennung der Verdienste gedenken, die sich namentlich Herr Liebeskind um das Gelingen dieses schönen Werkes erworben hat. Abgesehen davon, daß die hohe Temperatur vorübergehend den Aufenthalt im Glaspalast etwas beeinträchtigte, muß man dem vorzüglichen Arrangement nachrühmen, daß uns dasselbe den Genuß aller dieser Schätze gestattet hat, ohne das Gefühl der Abspannung aufkommen zu lassen.

Die einfache Aufzählung dessen, was deutsche Aussteller — Verleger und Producenten — beigetragen haben, umfaßt im Kataloge gegen 80 Quartseiten. Bei dieser Fülle des Gebotenen — der Mehrzahl nach sind es illustrierte Werke — erscheint es unmög-